

Vignette: Am Gehsteig

Am Gehsteig schreitet eine junge Frau schwungvoll dahin, beim Gehen wirft sie ihre Arme abwechselnd vor und zurück, der Kopf bewegt sich dabei leicht hin und her, kurz wirft sie ihn in den Nacken. Auf der unmittelbar links daneben verlaufenden Radspur kommt ihr ein Radfahrer entgegen, sein Blick richtet sich auf die ihm entgegenkommende Frau. Beinahe unmerklich wird deren Schritt steifer, ihren Kopf wendet sie leicht nach rechts, das mit dem Gehschritt einhergehende Ausschwingen des Kopfes nach beiden Seiten erstarrt. Der Radfahrer hat den Blick noch kurz auf die Frau gerichtet, dann, als sie sich auf gleicher Höhe kreuzen, wendet er den Kopf auf die andere Seite.

Lebenswelten und soziale Lernräume

Ort: o. A.

Autor: Hans Karl Peterlini

Erstveröffentlicht in:

Peterlini, Hans Karl (2020): Der zweifältige Körper. Die Leib-Körper-Differenz als diskriminierungskritische Perspektive – Vignettenforschung zu Rassismus, Sexismus und Behinderung. In: H.K. Peterlini, I. Cennamo & J. Donlic (Hg.), Wahrnehmung als pädagogische Übung. Theoretische und praxisorientierte Auslotungen der phänomenologisch orientierten Bildungsforschung. Erfahrungsorientierte Bildungsforschung Bd. 7 (S. 25-45). Innsbruck-Wien-Bozen: Studienverlag, S. 29.